Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 81. Leipzig, Sonnabend den 6. April. 1895.

Amtlicher Teil.

P. P.

Im Auftrage des Vorstandes des Börsenvereins beehren wir uns Ihnen untenstehend die Reihenfolge der für die diesjährige Buchhändlermesse in Aussicht genommenen geselligen Vereinigungen der Herren Kollegen zur Kenntnis zu bringen.

Leipzig, den 1. April 1895.

Der Festausschuß

Joh. Friedr. Dürr. Richard Einhorn. Arthur Meiner.

Sonnabend, den 11. Mai von abends 8 Uhr an:

Begrüßung und gesellige Vereinigung

im

Großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses.

Sonntag, den 12. Mai, mittags pünktlich 2 Uhr:

Kantate-Festmahl

in den

Sälen des Deutschen Buchhändlerhauses.

Preis des Gedeckes ohne Wein 5 Mark.

Anmeldungen zum Festmahl bitten wir bis spätestens

Sonntag, den 21. April

an Herrn Richard Einhorn (i. Fa. E. F. Steinacker) einzusenden und wolle man Wünsche, die Tafelordnung betreffend, gefälligst sofort mit auf dem Bestellscheine bemerken.

Gäste sind wie alljährlich willkommen, wir bitten jedoch, sie auf der Rückseite des Bestellscheines namentlich aufzuführen.

Die Tafelkarten geben die Nummern der betreffenden Tafel und der Gedecke an und werden bei Tisch an Zahlungsstatt abgefordert.

Sie gelangen

Sonnabend, den 11. Mai

für die auswärtigen und hiesigen Teilnehmer sowie deren Gäste unter Nachnahme des Betrages, für die auswärtigen Herren an die betreffenden Kommissionäre, zur Ausgabe. Bezahlte Tafelkarten werden nicht zurückgenommen.

Tischreden sind vorher bei dem Vorsitzenden des Festmahles anzumelden.